

Ab 1. Klasse

DUDEN

Dein Lesestart

Weißt du schon alles über
Haustiere?



Dein LeseStart

Weißt du schon alles über

HAUSTIERE?

Band 1

Karolin Küntzel

Dudenverlag
Berlin

Tolle Haustiere



Viele Menschen haben ein Haustier.

Hund und Katze,

Vogel oder Fisch,

Maus oder Echse.

Tiere sind sehr begabt.

Manche singen sehr gut,

andere rennen schnell

oder klettern gern.

Lies, was sie können.



Inhalt

Lieblingstiere

Seite 6



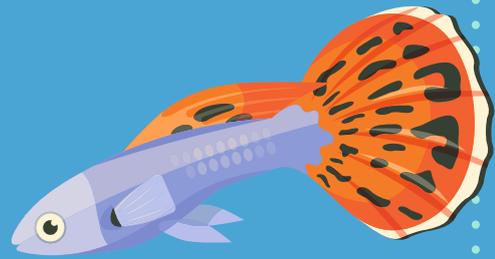
Tiere mit Federn

Seite 22



Tiere im Wasser

Seite 34



Kleine Nager

Seite 44



Reptilien

Seite 54



Der Hund

Nummer eins

Vor langer Zeit

gab es noch keine Haustiere.

Alle Tiere waren wild.

Dann fingen die Menschen Wölfe.

Sie lebten mit ihnen.

Die Wölfe wurden zahm.

Alle Hunde stammen vom Wolf ab.

Hunde sind die ersten Haustiere.



8

der Hund

der Wolf

Supernasen

Hunde können sehr gut riechen.
Sie schnüffeln bis zu zehn Kilometer weit.
Mit ihrer Nase finden sie viele Dinge.
Sie riechen sogar Menschen unter Wasser
und unter der Erde.

Puh! Heiß!

Hunde hecheln.
Dann ist ihnen warm.
Sie schwitzen über ihre Pfoten.



Die Katze

Katzenmusik

Katzen machen über hundert Töne.

Sie miauen oder fauchen.

Katzen gurren und jaulen auch.

Oft schnurren sie.

Dann geht es ihnen gut.

Meister im Fallen

Katzen können gut klettern.

Trotzdem fallen sie manchmal.

Dabei drehen sie sich.

So landen sie immer auf den Pfoten.

In Australien hat eine Katze den Fall aus dem 34. Stock überlebt.



10

die Katze

die Pfote



Profiwissen
zum Vorlesen

Kopf hoch!

Katzen können sehr schnell rennen. Sie erreichen fast 50 Kilometer in der Stunde. Damit sind sie schneller als der schnellste Mensch der Welt und fast so schnell, wie ein Auto in einem Ort fahren darf. In hohem Tempo flitzen sie auch Bäume hinauf. Manchmal kommen sie nicht mehr von allein herunter. Das liegt an ihren Krallen. Sie sind nicht geeignet, kopfunter zu klettern. Wollen sie wieder auf die Erde, müssen sie rückwärts nach unten klettern. Das geht nur mit dem Schwanz voran und dem Kopf nach oben.



Das Meerschweinchen

Immer hungrig

Meerschweinchen fressen ständig.

Sie futtern fast die ganze Zeit.

Heu mögen sie sehr gerne.

Es sollte immer etwas davon im Käfig sein.

Eine weite Reise

Meerschweinchen quieken.

Sie hören sich an wie Schweine.

Dabei sind sie Nagetiere.

Früher lebten sie weit weg.

Seeleute brachten sie mit zu uns.

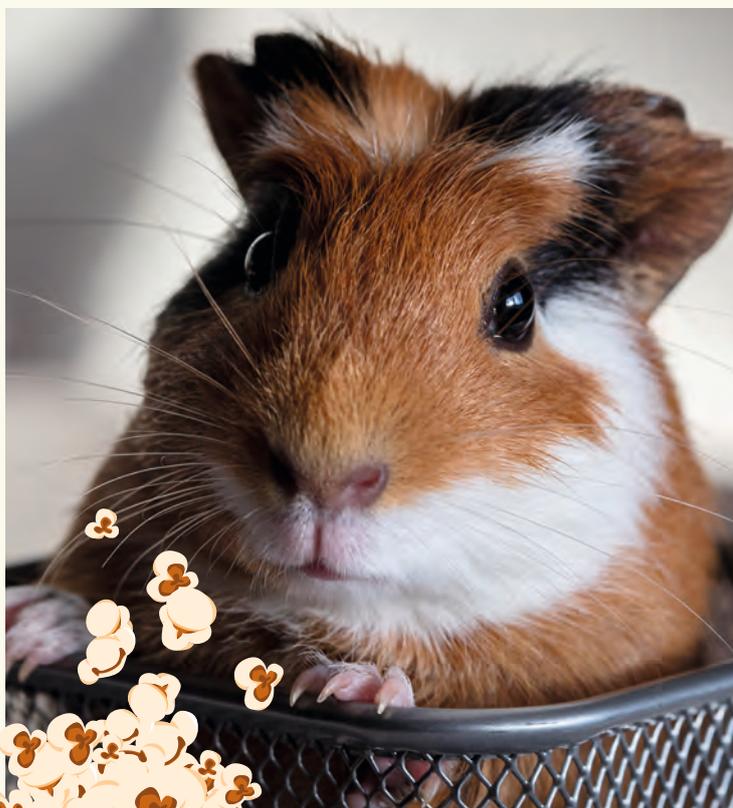
Die kleinen Tiere fahren über das Meer.

So kamen sie zu ihrem Namen.



Luftsprünge

Wenn Meerschweinchen glücklich sind, hüpfen sie vor Freude aus dem Stand in die Höhe. Das sieht sehr lustig aus. Ihre Sprünge erinnern ein bisschen an Popcorn, das in der heißen Pfanne hochspringt. Deshalb sagt man: Die Meerschweinchen machen Popcorning.



Das Kaninchen

Lange Zähne

Die Zähne von Kaninchen wachsen immer weiter.

Sind sie zu lang,

können die Tiere nicht mehr fressen.

Darum müssen sie hartes Futter knabbern.

Dabei nutzen sich die Zähne ab.

Hör mal!

Kaninchen können schnurren.

Dann fühlen sie sich wohl.

Das klingt ganz anders

als bei einer Katze.

Es hört sich an wie Zähne, die klappern.

Oder auch wie schmatzen.





Das älteste Kaninchen der Welt

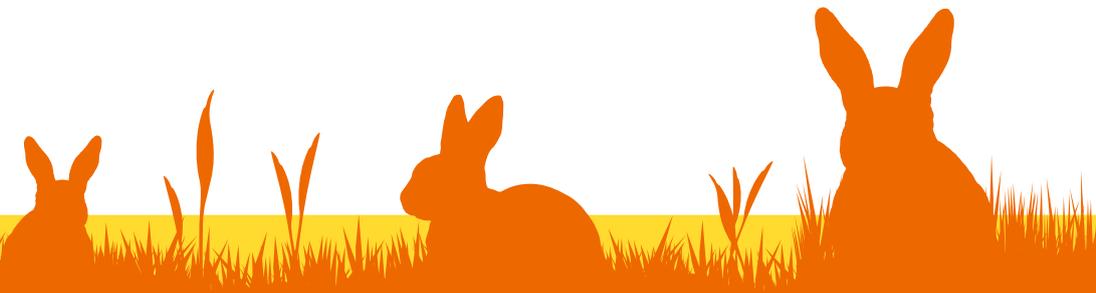
Kaninchen werden acht bis zehn Jahre alt.

Einige werden sogar noch älter.

So wie Flopsy.

So hieß das älteste Kaninchen der Welt.

Es wurde 18 Jahre
und zehn Monate alt.



Die Schildkröte

Bitte Panzer streicheln!

Schildkröten haben einen Panzer.

Sie spüren es,

wenn man sie dort berührt.

Mit einer Zahnbürste

kann man ihnen

den Panzer kraulen.

Das finden sie schön.

Ab in den Kühlschrank!

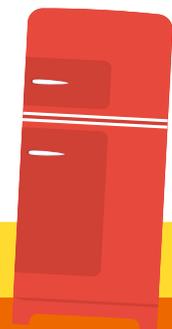
Landschildkröten werden im Winter starr.

Sie bewegen sich nicht und fressen nicht.

Diese Zeit verbringen sie

am besten im Kühlschrank.

Im Frühling kommen sie wieder ins Freie.



Tiere aus der Urzeit

Schildkröten lebten schon zur Zeit der Dinosaurier auf der Erde. Mit ihrem Panzer und dem faltigen Hals sehen sie auch aus wie Tiere aus der Urzeit. Es gibt über 350 Schildkröten-Arten. Die meisten leben in Bächen und Flüssen. Sieben Arten leben im Meer und etwa 50 Arten an Land. Zu den größten Landschildkröten gehört die Galapagos-Riesenschildkröte. Sie kann bis zu 1,20 Meter lang und 300 Kilogramm schwer werden. Die älteste Riesenschildkröte hieß Harriet. Sie wurde 175 Jahre alt.

